

LANXESS auf der drinktec 2009, 14. bis 19. September,
Halle B1, Stand 502

Kompromisslos gegen Keime

Velcorin-Technologie von LANXESS schützt flüssiges Gut

Leverkusen – Die LANXESS AG präsentiert sich vom 14. bis 19. September auf der drinktec 2009 in München mit ihren Produkten und Technologien für die Getränkeindustrie. Die alle vier Jahre stattfindende weltgrößte Fachmesse für diese Branche bietet eine ideale Plattform für die Vorstellung des Premiumproduktes Velcorin. Das moderne Entkeimungsmittel ist für ein breites Spektrum unterschiedlichster Getränke zugelassen und schon bei niedrigster Dosierung hoch wirksam gegen Getränke schädigende Mikroorganismen – ohne den Geschmack zu mindern.

Keime wie Hefen, Schimmelpilze und Bakterien sind bei der Abfüllung von Getränken allgegenwärtig: In der Raumluft, in Produktionsanlagen, im Verschluss und im Getränk selbst. Sie beeinträchtigen nicht nur die sensorischen Eigenschaften der Flüssigkeiten, sondern können auch zu einer gesundheitlichen Gefährdung des Konsumenten führen. Als eine der Top-Technologien zur Getränke stabilisierung hat sich die Kaltentkeimung mit Velcorin weltweit erfolgreich durchgesetzt. Wichtige Gremien, wie der Wissenschaftliche Lebensmittelausschuss der EU, die FDA der Vereinigten Staaten und der Sachverständigenausschuss JECFA (Joint FAO/WHO Expert Committee on Food Additives), haben die gesundheitliche Unbedenklichkeit bestätigt.

Das Produkt ist hoch wirksam, geschmacksneutral, kosteneffizient und kompatibel mit allen bekannten End-Verpackungsformen, wie PET- und Glasflaschen sowie Karton-Getränkeverpackungen oder Bag-in-Box. Das breite Einsatzspektrum reicht von fruchtsafthaltigen Getränken, über Wein und Eistee bis hin zu isotonischen Sportgetränken. Darüber hinaus findet Velcorin Anwendung in stillem oder karbonisiertem aromatisiertem Wasser.

LANXESS AG

Ansprechpartner: Ilona Bolz
Market Communications
Trade & Technical Press
51369 Leverkusen
Deutschland

Telefon +49 214 30-61684
Telefax +49 214 30-44865
ilona.bolz@lanxess.com

Seite 1 von 3

„Auf der einen Seite müssen die Hersteller immer neue Getränkevariationen entwickeln – beispielsweise mit ernährungsphysiologischem Zusatznutzen – andererseits gilt es, die hohen Standards in der Produktion einzuhalten und die Getränke vor Verderb zu schützen. Wir bieten mit Velcorin nicht nur eine wirksame Lösung zur Kaltentkeimung an, sondern zusammen mit den geeigneten Dosieranlagen einen echten Komplettservice“, sagt Ingo Broda, Leiter Beverage Technology in der Business Unit Material Protection Products. Die robusten, in Deutschland gefertigten Velcorin DT Dosieranlagen sorgen für eine hervorragende Verteilung im Getränk, da sie selbst kleinste Mengen im ppm-Bereich exakt zugeben. Sie lassen sich leicht in bestehende Abfüllsysteme integrieren, erfordern eine geringe Erstinvestition und sind einfach und sicher in der Handhabung.

Die Zugabe von Velcorin erfolgt vor der Abfüllung des Getränks. Schon bei geringen Konzentrationen zeigt das LANXESS-Produkt eine sehr ausgeprägte Wirkung auf typische Mikroorganismen: Es dringt in die Zelle ein und inaktiviert deren Schlüsselenzyme. Nach der Zugabe zum Getränk zerfällt das Dimethyldicarbonat (DMDC) rasch in geringste Mengen Methanol und Kohlendioxid, natürliche Bestandteile in vielen Getränken wie Obst- und Gemüsesäften sowie Wein. Daher werden weder Geschmack noch Geruch oder Farbe des Getränks beeinflusst. „Dieser wichtige Produktvorteil hat auch Önologen in der ganzen Welt überzeugt, die Jahr für Jahr einen hohen Standard bei der Weinherstellung erreichen müssen“, betont Broda. Velcorin kann entsprechend den nationalen und internationalen Vorschriften der OIV (Internationale Organisation für Rebe und Wein) eingesetzt werden.

Die Experten der Business Unit Material Protection Products bieten anwendungstechnische Beratung, Unterstützung bei Labor- und Praxistests sowie ein umfangreiches Registrierungsmanagement. Ausführliche Informationen bietet der Internetauftritt www.velcorin.com.

LANXESS AG

Ansprechpartner: Ilona Bolz
Market Communications
Trade & Technical Press
51369 Leverkusen
Deutschland

Telefon +49 214 30-61684
Telefax +49 214 30-44865
ilona.bolz@lanxess.com

Seite 2 von 3

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2008 einen Umsatz von 6,58 Milliarden Euro erzielte und aktuell 14.335 Mitarbeiter in 23 Ländern beschäftigt. Das Unternehmen ist an 44 Produktionsstandorten weltweit präsent. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Kunststoffen, Kautschuken, Zwischenprodukten und Spezialchemikalien.

Leverkusen, 26. August 2009
bol (2009-00156)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der LANXESS AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Hinweise für die Redaktionen:

100 Jahre synthetischer Kautschuk – Wissenswertes über das Jubiläum und die vielfältigen Anwendungsbereiche finden Sie unter <http://weltkautschuktag.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem WebMagazin unter <http://webmagazin.lanxess.de>.

Alle LANXESS Presseinformationen sowie Foto-, Video- und Audiomaterial finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>.

LANXESS AG

Ansprechpartner: Ilona Bolz
Market Communications
Trade & Technical Press
51369 Leverkusen
Deutschland

Telefon +49 214 30-61684
Telefax +49 214 30-44865
ilona.bolz@lanxess.com

Seite 3 von 3